

# Verein FFS

Jahresbericht 2007



30 Jahre Kerzenatelier FFS

[www.ffs-schwyz.ch](http://www.ffs-schwyz.ch)



# Verein FFS

Der Verein FFS fördert durch ein breites Angebot an Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten Fähigkeiten, Fertigkeiten und Selbstentfaltung von Frauen und Männern. Im weiteren unterstützt er insbesondere Frauen, Familien und Senioren durch ein vielfältiges Beratungs- und Dienstleistungsangebot. **Herzlich willkommen!**

**Wirkungsvolles Engagement für unsere Gesellschaft**

**Infoline 041 810 17 61  
www.ffs-schwyz.ch**

Erwachsenenbildung  
Lehratelier

Dienstzweige

Kindertreff

Mini-Maxi-Treff

Kinderparadies

Spielgruppe

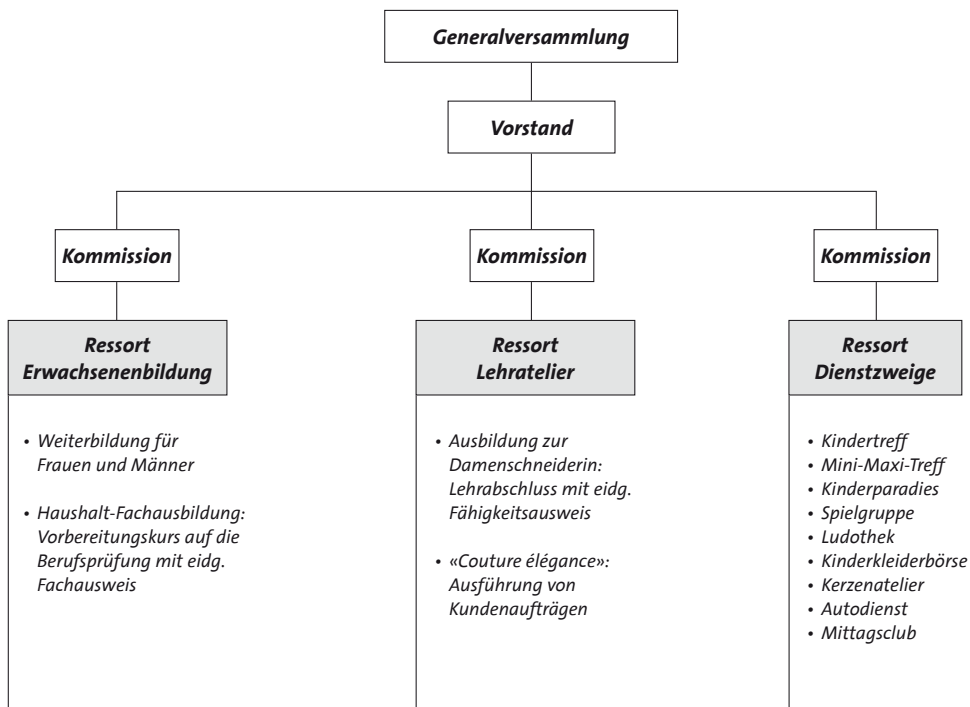
Ludothek

Kinderkleiderbörse

Kerzenatelier

Autodienst

Mittagsclub



# **Inhalt**

<b>Vorstand</b>	<b>2</b>
<b>Erwachsenenbildung</b>	<b>6</b>
<b>Lehratelier</b>	<b>11</b>
<b>Dienstzweige</b>	<b>14</b>
<i>Kindertreff</i>	<b>14</b>
<i>Mini-Maxi-Treff</i>	<b>15</b>
<i>Kinderparadies</i>	<b>16</b>
<i>Spielgruppe</i>	<b>16</b>
<i>Ludothek</i>	<b>17</b>
<i>Kinderkleiderbörse</i>	<b>19</b>
<i>Kerzenatelier</i>	<b>20</b>
<i>Autodienst</i>	<b>21</b>
<i>Mittagsclub</i>	<b>22</b>
<b>Aktivmitglieder</b>	<b>23</b>
<b>Rechnung</b>	<b>26</b>
<b>Gönner</b>	<b>28</b>

# Verein FFS

## Vorstand

Zum Einstieg habe ich etwas in früheren Berichten geblättert. Es ist beeindruckend, wie sich der Verein in all den Jahren gewandelt hat.

Heute ist der Verein FFS für viele Bürgerinnen und Bürger der Region ein Ort, wo sie Austausch, Beratung, Bildung und Unterstützung in hoher Qualität finden. Wir können 16 Personen eine bezahlte Arbeit anbieten. 140 Personen leisten ehrenamtliche und freiwillige Arbeit. Der Verein FFS ist eine sehr lebendige Organisation mit einer wichtigen gesellschaftlichen Aufgabe.

## Generalversammlung 2007

Marianne Betschart-Kaelin stand dem Lehratelier 10 Jahre lang als Kommissionspräsidentin zur Verfügung. Sie tat das mit

viel Herzblut und ihr Engagement, auch in schwierigen Zeiten, ist beispielhaft. Marianne Betschart-Kaelin sei an dieser Stelle nochmals herzlich gedankt. Die Generalversammlung ernannte sie, sehr verdient, mit kräftigem Applaus zum Ehrenmitglied.

Rita Zemp-Schmid hat sich bereit erklärt, als Kommissionspräsidentin die Verantwortung für das Lehratelier zu übernehmen. Frau Evelyne Reich Schmalz, Vorsteherin des Amtes für Gesundheit und Soziales, wurde neu in den Vorstand gewählt. Wir sind stolz, den Vorstand mit dieser kompetenten Fachfrau ergänzen zu können.

Stellvertretend für die langjährige, freiwillige Tätigkeit unzähliger Personen erwähne ich hier die Ehrenpräsidentin Ida Schmidig. Seit 1972 ist sie unermüdlich in verschiedenen Funktionen ehrenamtlich für die FFS tätig.



Bernadette Kündig-Blättler  
Präsidentin

## Vorstand



Margrith Deck-Winiger  
Kassierin



Christa Annen-Heinzer  
Aktuarin



Regula Bründler-Suter  
Erwachsenenbildung

# Verein FFS

Das Buch «Spruchreif – Frauenleben im Kanton Schwyz im 20. Jahrhundert» animierte uns, die Herausgeberin Frau Susann Bossard-Kälin sowie eine Zeitzeugin, Frau Dr. Maya Bossard, einzuladen. Mit viel Charme und Witz erzählten die beiden Frauen aus der Entstehungsgeschichte des Buches.

## **Jubiläen**

Das Jahr 2007 war förmlich ein Jubiläumsjahr: Das 35 Jahre-Jubiläum begingen Kinderkleiderbörse, Kinderparadies und Autodienst; das Kerzenatelier besteht seit 30 Jahren, die Ludothek seit 20 Jahren.

## **Vorstand**

Die Geschäfte konnten an sechs Sitzungen behandelt werden. Zwei Themen standen das ganze Jahr im Vordergrund: Mittelbeschaffung und Räumlichkeiten.

## **Mittelbeschaffung**

Nebst unserer Zeit investieren wir alle unser Fachwissen und unsere Erfahrung in die Organisation. Vermehrt müssen wir den Wert dieses Engagement für die Gesellschaft bewusst machen. Dies muss an allen Fronten passieren, bei den staatlichen Stellen, bei den Firmen und in der Bevölkerung. Im Berichtsjahr stiessen wir bereits da und dort (Kanton, Bezirk) auf Verständnis und die nötigen Mittel wurden gesprochen. Es wird aber auch in Zukunft die Aufgabe des Vorstandes sein, für die nötige finanzielle Basis unserer Dienstleistungen zu sorgen. Motivation erhalten wir immer wieder von unseren treuen Sponsoren und Gönnern. Viele Gewerbebetriebe und Private unterstützen uns Jahr für Jahr. (siehe Seite 28)



Evelyne Reich  
Mitglied des Vorstands



Helen Töngi  
Marketing



Rita Zemp-Schmid  
Lehratelier  
Vizepräsidentin



Silvia Vokinger-Rodriguez  
Dienstzweige

# Verein FFS

## **Räumlichkeiten**

Auch dieses Thema ist schon länger aktuell und konnte im Berichtsjahr (noch) nicht gelöst werden. Vor allem das Lehratelier platzt aus allen Nähten. Die Suche nach geeigneten Räumen ist in vollem Gange.

## **Vereinsausflug nach Morschach**

Nach dem Motto: Warum in die Ferne schweifen... fuhren wir nach Morschach in den Swiss Holiday Park. Geschäftsführer Herr Trösch zeigte uns auf, dass sich der SHP ständig den Bedürfnissen der Gesellschaft anpassen muss, um wirtschaftlich bestehen zu können.

Beim anschliessenden Besuch im Golfclub Morschach erfuhren wir von der langen Golftradition in Morschach. Der Maschi-

nenpark machte uns bewusst, wie intensiv die Wartung eines Golfplatzes ist. Bei Kaffee und Kuchen liessen wir den interessanten Nachmittag ausklingen.

## **Interne Weiterbildung**

Der jährliche Weiterbildungskurs für die Vorstandsmitglieder, Kommissionsmitglieder und Dienstzweigeleiterinnen führte in diesem Jahr ins Condorama an einen Sensorik-Kurs. Herr Urs Kälin, Leiter Sensorik der Fa. Max Felchlin AG, überzeugte uns davon, dass man Schokolade nicht einfach isst, sondern mit allen Sinnen genießt.

Herr Christian Aschwanden, Geschäftsleiter der Fa. Max Felchlin AG, sponserte uns diesen Kurs in Anerkennung der FFS-Leistungen für die Gesellschaft. Nochmals herzlichen Dank!

## **Ehrungen**

Als langjährige Aktivmitglieder des Vereins FFS konnten an der GV 2007 geehrt werden:

### **10 Jahre**

Gwerder Astrid (Autodienst)  
Haas Anna (Autodienst)  
Vokinger Silvia (Dienstzweigkommission)  
Betschart Marianne (Präsidentin Lehratelier)

### **11 Jahre** (Nachholung der Ehrung vom 2006)

Reichlin Gerda (Ludothek)

### **15 Jahre**

Nef Barbara (Ludothek)



### **25 Jahre**

Kuhn Rosmarie (Kinderkleiderbörse)  
Liechti Margrit (Kasse Dienstzweige)

### **35 Jahre**

Schmidig Ida (Ehrenpräsidentin/Mittagsclub)

## **Mutationen im Vereinsjahr 2005**

### **Austritte**

Marianne Betschart (Präsidentin Lehratelier)  
Beatrice Bürgler (Kommission EB)

# Verein FFS

## **Christchindlimärcht**

Gleich dreimal präsentierten wir uns am Weihnachtsmärcht 2007. Am Stand des Kerzenateliers entstanden ganz individuelle Wachsaktionen. Gross und Klein haben diese Gelegenheit rege benutzt.

Der Kindertreff FFS zog die kleinen MärchtbesucherInnen an. Zusammen mit ihren Begleitpersonen entstanden beim Windlichtli-Bastelangebot kleine Kunstwerke. Der Guetzlistand des Vereins FFS gehört seit Jahren zum festen Angebot des Schwyzer Christchindlimärchtes. Und so viele Bäcker und Bäckerinnen hatten wir noch nie: Viele Aktivmitglieder und ihre Angehörigen haben enorme Mengen Guetzli beigesteuert. Ein ganz grosses, herzliches Danke an alle! Denn die grosse Produktion (über 70 kg) ist



*Stabwechsel im Lehratelier FFS: Marianne Betschart übergibt an Rita Zemp*

Marianne von Euw (Kerzenatelier)  
Daniela Furrer (Kinderparadies)  
Cécile Kündig (Kinderparadies)  
Maria Schmid (Kerzenatelier)  
Vreni Steffen (Büro Erwachsenenbildung)

## **Eintritte**

Erika Gähwiler (Leiterin Erwachsenenbildung)  
Petra Hummel Hagenbuch (Kommission EB)  
Priska Landolt (Kinderparadies)  
Evelyne Reich (Vorstand)  
Vreni Steffen (Kommission EB)  
Rita Zemp-Schmid (Präsidentin Lehratelier)

auch gebraucht worden, wir konnten alle Guetzli-Säckli verkaufen. Der resultierende finanzielle Zustupf in die Vereinskasse erfordert zwar grossen Aufwand, zeigt aber auch eindrücklich unser Engagement auf.

## **Danke**

Um alle Dienstleistungen aufrechterhalten zu können, ist die Mithilfe vieler nötig. Im Namen des Vorstandes sage ich ein herzliches DANKE an:

- Alle, die unser Angebot nutzen und schätzen und uns auch kritische Rückmeldungen geben, damit wir unsere Dienstleistungen ständig verbessern können.
- Alle Aktivmitglieder, die viel Zeit, Fachwissen und Engagement in unsere Organisation investieren
- Alle Sponsoren, Firmen und private Gönner, die mit ihrer finanziellen Unterstützung unsere Leistungen anerkennen und honorieren.
- Alle Behörden von Kanton, Bezirk und Gemeinden, die den Wert der freiwilligen Arbeit anerkennen und uns die dazu nötigen finanziellen Mittel zur Verfügung stellen
- Alle Medienleute für die sachliche Berichterstattung und die Bekanntmachung unseres Angebotes

Einen speziellen Dank richte ich an alle Vorstandskolleginnen für die sehr gute Zusammenarbeit, den guten Teamspirit und ihre Bereitschaft, unsere Organisation gut in die Zukunft zu führen.

Die Präsidentin  
Bernadette Kündig

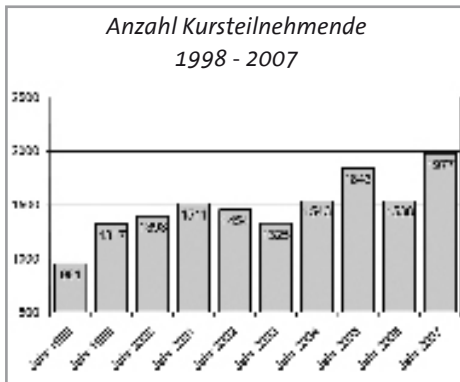
# Erwachsenenbildung FFS

Strehlgasse 8, 6430 Schwyz. Tel 041 811 67 81, eb@ffs-schwyz.ch

« Fürchte dich nicht vor der Veränderung, eher vor dem Stillstand. »

Lao Tse

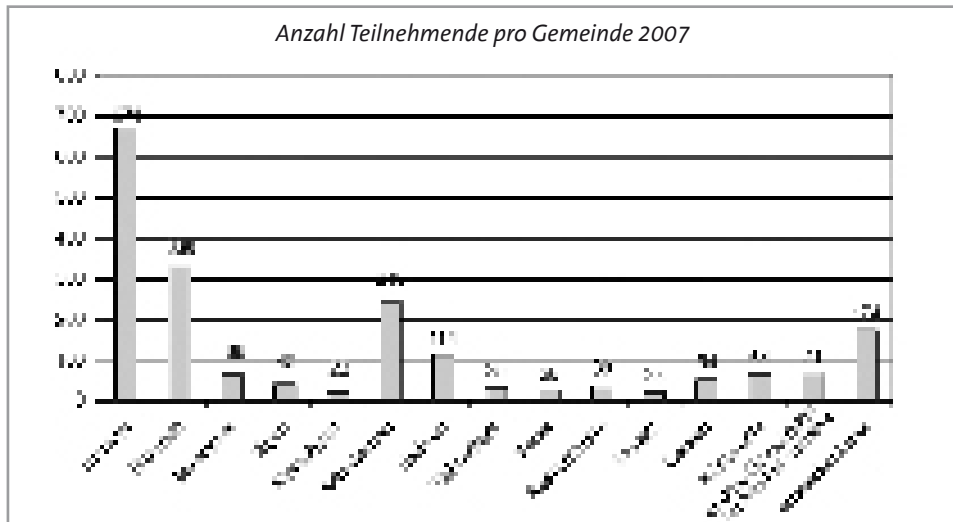
Diese Weisheit von Lao Tse prägte das Jahr 2007 der Erwachsenenbildung FFS. Das Frühling/Sommerprogramm wie auch das Herbst/Winterprogramm enthielten viele neue Kurse, welche der stetigen Veränderung im allgemeinen wie beruflichen Alltag Rechnung getragen haben. 1'977 Teilnehmerinnen und Teilnehmer haben sich zu den Kursen angemeldet, über 160 Kurse konnten durchgeführt werden – ein sehr gutes Ergebnis. Noch zufriedener wären wir, wenn wir möglichst wenig Kursabsagen versenden müssten, was im vergangenen Jahr nicht immer möglich war. Es wird sich im 2008 zeigen, ob die Vielzahl an Angeboten beibehalten werden kann, oder ob die eine oder andere Reduktion vorgenommen werden muss.



## Gesamtes Angebot im Überblick

### Mensch und Gesundheit

- T'ai Chi Ch'uan
- Feldenkrais
- Qi-Gong
- Yoga
- Pilates
- Einmal allergisch – immer allergisch
- Kinesiologie
- Wenn Kinder ihr Potenzial nicht leben können





# Erwachsenenbildung FFS

- Vitamine und Mineralstoffe
- Schulter – Nacken – Massage
- Fuss- und Handmassage
- Beckenbodentraining
- Schlank durch Mentaltraining
- Kurzentspannung im Alltag



## **Kunst und Kultur**

- Schwyzer Sagenlandschaften

## **Lebens- und Erziehungsfragen**

- TEEN-Triple P
- Triple-P
- Hausaufgaben – (k)eine Belastung für Eltern
- Gewaltfreie Kommunikation nach Rosenberg
- Starke Seelen – starke Kinder
- Umgang mit sich selbst
- Wirklich starke Buben brauchen keine Gewalt
- Erziehung ist Liebe schenken – streiten dürfen
- Erziehung ist Zeit haben – zuhören können
- Erziehung ist Gefühle zeigen – Mut machen
- Erziehung ist Grenzen setzen – Freiraum geben
- Die Kinder der neuen Zeit

## **Wirtschaft und Gesellschaft**

- Poker für Einsteiger
- Steuern ab 2007 – was ändert?
- Neue deutsche Rechtschreibung
- Testament und Erbrecht
- Finanziell fit in Pension
- Budgetplanung – die Familienkosten im Griff

## **Ernährung und Kochen**

- Fit mit Fett
- Vierwaldstättersee-Küche
- Anisguetsli mit Model

- Kartoffeln in Bestform
- Was macht denn sauer
- Küchengeheimnisse für KochanfängerInnen
- Sushi und Sashimi
- Kochen im Wok – der Alleskönner in der Küche
- Sommerköstlichkeiten an heißen Tagen
- Grillieren mit Genuss
- Asiatische Küche
- Ernährung und Immunsystem
- Tessiner Küche
- Orientalisch schlemmen
- Sport und Ernährung
- Meeresfrüchte
- Himmlische Weihnachtsdüfte
- Fülliberchuchi

## **Themen unserer Zeit**

- Malen für den Hausgebrauch
- Handlesen
- Digital Fotokurs
- Raumklärung oder space clearing
- Licht an
- Ordnung macht das Leben leichter
- Die Verstorbenen leben unter uns
- Homöopathische Hausapotheke für Tiere

## **Garten und Floristik**

- Ein Waldspaziergang besonderer Art
- EM – Effektive Mikroorganismen
- Mischkulturen
- Effizient gärtnern
- Das Kraterbeet oder das Hügelbeet
- Pflanzenschutz – mit oder ohne EM-Einsatz
- Herbstfloristik mit Blumen und Beeren
- Kranzbinderei für den Advent
- Adventsfloristik – Stimmungsvolle Adventsbilder

## **Kreatives Gestalten und Handwerk**

- Masken
- Schmuck aus Kuhhorn
- Fingerringe – einfach einmalig
- Modeschmuck
- Hüte filzen
- Speckstein
- Glasperlen drehen
- Acrylmalen
- Schmuck filzen
- Trendige Weihnachtskarten und Fensterdekorationen

# Erwachsenenbildung FFS



- Filzen mit der Nadel – Weihnachtssujets
- Dekorative Objekte aus Metall
- Krippenfiguren aus Gipsbandagen
- Leder-Shopper

## **Kleidung, Mode, Schmuck**

- Farb- und Modestilberatung
- Original Fasnachtskleider nähen
- Nähatelier

## **Kurse für Jugendliche**

- Babysitting-Kurs für Teenager
- Lern- und Arbeitstechnik – Ferienkurs intensiv

## **GirlPowerWoche**

- Breakdance 'n Streetstyle
- Klettern
- Schönheit und Erfolg
- Nagelpflege
- Acrylmalen
- Massieren lernen
- Flirten
- Selbstbehauptung – Grenzen setzen – Selbstverteidigung
- Wellfood
- Schminken und Körperpflege
- Echt verknallt und total normal
- Porträtfotografie
- Dreidimensionales Gestalten

## **55 Plus**

- Sich regen bringt Segen
- Make-up für die anspruchsvolle Haut

## **Haushaltleiterinnen Lehrgang mit eid. Fachausweis**

Nach vierjähriger Pause begann am 19. August 2007 für 9 Teilnehmerinnen der etwas mehr als einjährige Lehrgang «Haushaltleiterinnen/Haushaltleiter mit eid. Fachausweis». Die hochmotivierte Gruppe setzt sich aus den verschiedensten Berufsbereichen und Altersgruppen zusammen. Gerade dies bringt eine spannende Mischung zwischen Wissen und Erfahrung in den Unterricht. Der abwechslungsreiche Stundenplan lässt die Kurstage schnell vorbeiziehen, fordert den Frauen aber auch einiges ab. Der Lehrgang dauert noch bis September 2008 und kann mit der eidg. Berufsprüfung abgeschlossen werden.

# Erwachsenenbildung FFS

## **GirlPowerWoche**

Ein besonderer Höhepunkt im vergangenen Jahr war die GirlPowerWoche während der Herbstferien. Eine Woche lang genossen wir Gastrecht in der Trube Bude. 71 Girls zwischen 13 und 17 Jahren wählten unter 19 Kursangeboten ihre Lieblingskurse aus. Viele Angebote waren sehr schnell ausgebucht, weshalb etliche Mädchen nicht alles besuchen konnten, was sie geplant hatten. Wir werden die GirlPowerWoche 2009 deshalb leicht ausbauen und vor allem die «Hitkurse» von Anfang an doppelt planen. Aber auch dann gilt – die Gschnelleri isch die Gschwinderi! Es war eine tolle Woche mit vielen, zufriedenen Girls.

## **EWS-Kundenkurse**

Im 2007 durften wir für das EWS ein weiteres Kunden-Kursangebot administrativ bearbeiten. In 10 Kursen zum Thema «Mit einer Prise Dampf» wurde vielen Interessierten das Kochen mit dem Steamer unter fachkundiger Anleitung von Isabelle Stöcklin näher gebracht.

## **«Stark durch Erziehung»**

Die schweizweite Kampagne «Stark durch Erziehung» hat im 2007 im Kanton Schwyz Fuss gefasst. Verschiedene Infoabende und Elternbildungskurse wurden mit grossem Erfolg durchgeführt. Besonders interessant war die Zusammenarbeit mit den Fachstellen aus dem Kanton Schwyz. Gemeinsam wurden vier Kursabende zu den «acht Sachen, die Erziehung stark machen» erarbeitet, über die EB FFS angeboten und von den Fachstellen geleitet. Viele Eltern und Erziehende haben diese

Kurse besucht; sie waren sehr zufrieden und wünschen sich ein weiterführendes Angebot. Wir werden dran bleiben.

Für die Einreichung der Unterlagen zur eduQua-Zertifizierung hat es im 2007 nicht mehr ganz gereicht. Dies wird aber definitiv anfangs 2008 erfolgen.

Ein intensives, abwechslungsreiches, herausforderndes und erfolgreiches 2007 liegt hinter uns. Ein hoffentlich ebenso spannendes 2008 erwartet mich und mein tolles Team. Wir sind bereit für Veränderungen – seien Sie es auch, es lohnt sich.

*Erika Gähwiler*

*Leitung und Kurswesen*

*Erwachsenenbildung FFS*

## **Kommission Erwachsenenbildung**

Die Erwachsenenbildung FFS darf auf ein erfolgreiches, aber arbeitsintensives Jahr zurückblicken. Erika Gähwiler und ihre beiden Mitarbeiterinnen Gaby Furrer und Luzia Walker waren im vergangenen Jahr mit vier grösseren Projekten beschäftigt:

Als erstes beteiligte sich die Erwachsenenbildung FFS aktiv an der Kampagne «Stark durch Erziehung». Der Bereich Elternbildung wurde ausgebaut und in diesem Zusammenhang die Vernetzung mit anderen sozialen Institutionen und Fachstellen des Kantons intensiv gepflegt und erweitert.

Zum zweiten konnte im Herbst nach längerem Unterbruch wieder ein Haushaltleiterinnenkurs, ein Lehrgang mit eidgenössischem Fachausweis, gestartet werden.

# Erwachsenenbildung FFS

Als drittes führte die EB FFS in den Herbstferien erneut eine Girlpowerwoche durch, die dank attraktivem Angebot und guter Werbung ein voller Erfolg wurde.

Und last but not least ist die Erwachsenenbildung FFS vom Kanton aufgefordert, die eduQua-Zertifizierung durchzuführen. Diese bringt uns ein eidgenössisch anerkanntes Qualitätslabel ein, mit welchem Anbieter für Erwachsenenbildung ausgezeichnet werden. Damit verbunden ist aber auch ein grosses Stück Arbeit. Erika Gähwiler hat diese Aufgabe engagiert angepackt – und dies, ohne am Kursprogramm Abstriche zu machen.

Diese vier Projekte liefen alle zusätzlich zum ordentlichen Kursprogramm und erforderten von allen Beteiligten einen beträchtlichen Mehraufwand. Für den tollen Einsatz verdienen die Leiterin Erwachsenenbildung FFS und deren Mitarbeiterinnen grosse Anerkennung und einen ganz besonderen Dank.

In der Kommission hatten wir im vergangenen Jahr keine personellen Veränderungen. Edith Styger, Vreni Steffen und Petra Hummel haben ihre weitere Mitarbeit zugesichert. In fünf Sitzungen konnten wir die anstehenden Geschäfte behandeln. Wie immer fanden anregende Diskussionen statt.

Ich danke den Kommissionsmitgliedern herzlich für ihr Engagement. Dieser Dank gilt auch dem freien Mitarbeiter Markus Furrer, den wir jeweils zum Lösen allfälliger Computerprobleme beziehen dürfen.

Im Büro mussten wir den Drucker ersetzen. Der neue Farblaserdrucker eröffnet uns im Marketingbereich zusätzliche Möglichkeiten.

Im weiteren wurde das Abrechnungssystem mit der Umstellung auf ESR effizienter und kundenfreundlicher gestaltet.

Die Einführung des neuen Berufsbildungsgesetzes hat für die EB FFS Auswirkungen. Als Anbieter für allgemeine Erwachsenenbildung stehen wir in der ganzen Berufsbildungspyramide auf der untersten Stufe.

Nach anfänglicher Ungewissheit, inwiefern wir noch mit Kantonsbeiträgen rechnen dürfen, haben wir dank guten Gesprächen mit den Verantwortlichen des Amtes für Berufsbildung eine Lösung gefunden. Die Zusage des Kantons für finanzielle Unterstützung, wenn auch eingeschränkt, verstehen wir als Anerkennung des Stellenwertes der allgemeinen Erwachsenenbildung und als Wertschätzung unserer jahrzehntelangen Arbeit.

Wir danken den Verantwortlichen des Kantons herzlich für die gute Zusammenarbeit und die Unterstützung.

Ebenso danken wir den Bezirken und Gemeinden für ihre finanzielle Unterstützung. Nur so kann das allseits geschätzte Angebot der Erwachsenenbildung FFS aufrecht erhalten werden.

*Regula Bründler-Suter  
Präsidentin Kommission  
Erwachsenenbildung FFS*

# Lehratelier FFS

Herrengasse 30, 6430 Schwyz. Tel 041 811 20 32, la@ffs-schwyz.ch



Seit der letzten Generalversammlung im Frühjahr 2007 bin ich Präsidentin der Lehratelierkommission. Es war ein lebhaftes, ja schon fast turbulentes erstes Jahr. Die Lehratelierkommission traf sich im Jahr 2007 zu vier Gesamt- und einigen Teilsitzungen.

## **Personelles**

Frau Myriam Gander, Ibach, verliess das Lehratelier, nachdem ihr befristeter einjähriger Arbeitsvertrag auslief. Als Assistentin im Lehratelier konnte sie ihr Wissen und Können gut einbringen. Neu ist Frau Esther Kissling, Littau, als Assistentin tätig. Sie hat im Sommer 2007 ihre Lehre als Bekleidungs-gestalterin Fachrichtung Damenbekleidung bei uns erfolgreich abgeschlossen. Seit August 2007 sind neu folgende Lernende bei uns: Shala Besa, Meggen, Laura Cuba, Brunnen und Sarah Ming, Schwyz. Es sind neun Lernende, eine Assistentin und die Atelierleiterin im Lehratelier tätig.

## **Prüfungserfolge**

Regula Christen, Küssnacht, Esther Kissling, Littau und Stephanie Kurmann, Steinhau- sen schlossen im Juni 2007 ihre Lehre als Bekleidungs-gestalterin Fachrichtung Da- menbekleidung mit gutem Erfolg ab. Wir gratulieren herzlich. Leider hat Caterina Calò, Brunnen, die Lehrabschlussprüfung nicht bestanden. Sie wird im nächsten Jahr die Prüfung wiederholen.

## **Arbeitsaufträge**

Wir konnten wiederum verschiedene, inte- ressante Kundenaufträge ausführen. Neben Massanfertigungen von Damenmode stellte das Lehratelier im 2007 auch Mini- strantenkleider, Trachten oder Teile davon und Bühnenkostüme her. Auch die Fas- nachtspuppen, welche wir seit kurzem her- stellen, fanden bereits interessierte Käufer.

## **Anschaffungen**

Ausser dem neuen Kopiergerät mussten im Jahr 2007 keine grösseren Anschaffungen getätigt werden.

## **Finanzen**

Das neue Berufsbildungsgesetz des Kantons Schwyz ist in Kraft getreten. Die finanzielle Situation des Lehrateliers musste mit den zuständigen Stellen neu diskutiert werden. Wir können zum Glück weiterhin auf die finanzielle Unterstützung durch den Kan- ton zählen, was uns zuversichtlich stimmt. Neu werden unsere Lernenden ab Sommer 2008 in Altdorf die Berufsschule besuchen. Diejenigen, die bisher in Luzern die Schule besuchten, bleiben in Luzern bis zum Lehr- abschluss.

# Lehratelier FFS

## Was lief sonst noch?

### Januar

- Die ersten Fasnachtspuppen werden hergestellt.
- Sechs junge Frauen absolvieren Schnuppertage im Lehratelier.

### Februar

- Beginn mit der Herstellung von Mini-strantenkleider.

### März

- Das Lehratelier stellt sich am Neuzuzügerabend vor.
- Marianne Betschart verabschiedet sich von der Lehratelierkommission mit einem Weekend auf dem Fronalpstock.

### April

- Die Lernenden des 3. Jahres fertigen ihr Vorprüfungsmodell an.
- Informationsabend in der Gewerbeschule Luzern.
- Die Lernenden des 2. Jahres besuchen den überbetrieblichen Kurs.
- Treffen mit den neuen Lernenden und ihren Eltern, um sich gegenseitig kennen zu lernen.

### Mai

- Lehratelierausflug: Wanderung Panoramaweg Ibergeregge – Hochstuckli.
- Besuch beim BIZ, Zug (Berufsinformation)

### Juni

- Die Lehrabschlussprüfungen finden statt.
- Die Lernenden des 2. Jahres werden einen Tag ans Lehratelier Stans „ausgeliehen“.

### Juli

- Prüfungsergebnisse der Abschlussprüfung treffen ein.
- Modeschau im Historischen Museum Luzern mit den Lernenden des 1. und des 2. Jahres.

### August

- Das neue Ausbildungsjahr beginnt mit drei neuen Lernenden.
- Die Lernenden des 3. Jahres besuchen den letzten überbetrieblichen Kurs.
- Diplomfeier in Goldau mit unseren Lernenden, die im Sommer 07 abschlossen.

### September

- Vernissage Ausstellung „Dresscode“ im Historischen Museum Luzern.

### Oktober

- Besuch der Modeschau in Buochs des Lehrateliers Schnittpunkt, Stans
- Erste Sitzung mit Berufsbildungsamt betreffend neues Berufsbildungsgesetz
- Herbstversammlung des Schweizerischen Modegewerbeverbandes Luzern

### November

- Ausflug zu Schoeller Stoff, Sevelen. Einkauf der Stoffe für Modeschau.

### Dezember

- Regierungsrat Walter Stählin und Richard Hensel, Berufsbildungsamt, besuchen das Lehratelier.
- Weihnachtsfeier im Lehratelier.

# Lehratelier FFS

## **Schlusswort**

Das erste Jahr als Präsidentin der Lehratelierkommission ist bereits hinter mir. Es ist eine verantwortungsvolle und interessante Aufgabe. Meine Kommissionsmitglieder Rosmarie Haas, Sepp Kessler und Rita Schäuble unterstützen mich grossartig. Herzlichen Dank.

Ein grosser Dank gebührt auch Heidi Ogi, Leiterin des Lehrateliers. Sie organisiert und leitet unseren Betrieb mit viel Engagement und Umsicht. Auch die gute Zusammenarbeit mit dem Vorstand des Vereins FFS möchte ich erwähnen. Ich wünsche mir weiterhin einen so tollen Zusammenhalt und ein lebhaftes nächstes Jahr im Lehratelier FFS.

*Rita Zemp-Schmid*  
Präsidentin Lehratelier FFS



*Echt schwyzerisch: Die original eingekleideten Fasnachtspuppen sind ein passendes Geschenk für besondere Gelegenheiten.*

# Dienstzweige FFS

## Kindertreff

Im Januar 2007 konnten wir erstmals eine Kinder-Yogastunde anbieten. Leider war das Echo nicht so gross wie erwartet, aber alle kleinen und grösseren Teilnehmer waren begeistert und kehrten voller Ruhe und Entspannung nach Hause zurück.

Ende Januar 2007 fand unser grösster Anlass statt: das Märlimusical mit dem Gastspieltheater Zürich in Zusammenarbeit mit der Kantonalbank und Kabi. Bereits der Vorverkauf fand grossen Anklang und an der Tageskasse wurden wir regelrecht bestürmt. Es war ein richtig «grüsig» Wintertag mit Schnee und Regen und perfekt für unser Theater «Waldelina». In der Pause stärkten sich die meisten Besucher mit unseren feinen Sandwiches und leckeren Kuchen am Kiosk. Bald waren wir ausverkauft. Das Märlimusical fand erstmals im Mythen Forum statt.

Im März und Oktober besuchten wiederum 2 x 40 Kinder an je zwei Mittwochnachmittagen das Spital Schwyz. Auf dem Programm stand die Besichtigung der Notfallstation, des Gipszimmers, der Kinderabteilung und der Röntgenabteilung. Wer sich getraute, durfte sich den Arm eingippen lassen oder mit Krücken humpeln. Der Höhepunkt bildete der Krankenwagen, wo sich jedes Kind auf die Bahre legen durfte oder den Blutdruck messen liess. Gewappnet mit Mundschutz und Plastikspritzen wurden die begeisterten kleinen Schwestern und Pfleger nach Hause entlassen. Der Anlass ist seit Jahren in unserem Programm, und doch immer sehr rasch ausgebucht. Er hilft hoffentlich allen

Kindern, die Angst vor dem Spital etwas abzubauen.

Anfang April konnten wir endlich wieder einmal unseren Osterlauf durchführen, nachdem wir die letzten zwei Jahre vom Wetterpech verfolgt waren. Dieses Jahr war es trocken, aber sehr windig. 72 Kinder erlebten einen lässigen Nachmittag mit Postenlauf.

Den Beginn im Kollegi bildete die Hasengeschichte, weiter ging's in den Nietenbachwald zum Eiersuchen über das Oberfeld und Feldli mit zwei Bastelposten. Den Abschluss bildete wiederum unser feines Kuchen- und Getränkebuffet und wir liessen den Nachmittag ausklingen mit Spielen und Herumtoben bei Familie Rubatscher im Feldli. Vielen herzlichen Dank für die Benützung eures tollen Gartens!

Ende Mai stand unser Bauernhofbesuch bei Familie Reichmuth in der Grosslücken auf dem Programm. Die Wetterprognose war unsicher – lag es daran, dass nicht mehr Kinder teilgenommen haben? Alle, die dabei waren, erlebten einen tollen Nachmittag. Frau Reichmuth führte uns durch den modernen Laufstall und erklärte uns die automatischen Melkmaschinen. Danach durften die Kinder mit ganz jungen „Säuli“ spielen und sich auf dem schönen Spielplatz austoben. Und alle haben die köstlichen, hausgemachten Milk-Shakes von Familie Reichmuth genossen.

Im Juni meinte es Petrus leider schlecht mit unserem Spielplatznachmittag. Dieser ist regelrecht ins Wasser gefallen und wir hatten kein Verschiebedatum.



## Dienstzweige FFS



Waldnachmittag (Bildarchiv FFS)

Im Monat September zog es uns in den Sytiwald. Wir boten einen Waldnachmittag an, nähten im Vorfeld Zwergenhüte und stellten ein abwechslungsreiches Programm zusammen. Leider meldeten sich nur sehr wenige Kinder an. Wir führten den Anlass durch, obwohl es uns verregnete, was unserer guten Laune keinen Abbruch schaffte. Das Feuer war gemütlich, das Zabig willkommen und die teilnehmenden Kinder glücklich, nass und müde. Bestimmt schlief jedes Zwergli gut!

Ein Höhepunkt unseres Jahresprogramms war zweifellos das Lebkuchenhaus-Verzieren. Dank der grosszügigen Unterstützung von Andreas Lüönd durften wir mit 40 Kindern eine tolle Stunde in der Backstube verbringen. Nach ein paar Profi-Tipps entstanden aus Kinderhand herrliche Lebkuchenhäuschen. Hänsel und Gretel lassen grüssen! Vielen Dank der Bäckerei Lüönd für diesen gelungenen Anlass.

Am 8./9. Dezember 2007 tauchte der Christkindlimärt den Dorfkern von Schwyz in ein Lichtermeer und die vielen Stände verbreiteten ein tolles weihnachtliches Ambiente. Wir bastelten mit den kleinen Künstlern schöne Tischliechtli mit Window-Colour Farben. Bereits die Kleinsten konnten es alleine anfertigen. Voller Stolz verliessen die kleinen Bastler unseren Stand mit dem Weihnachtsgeschenk für das Gotti oder den Götti in der Hand. Dank der Grosszügigkeit von Familie Thomas Huber durften wir im Trockenen in der Hofmatt-Garage basteln!

Im vergangenen Sommer hat Vanessa Eigersatz das Team verlassen. Vanessa, vielen Dank für Deine geleistete Arbeit und deine Kreativität!

Die neuen Mitglieder Lisa von Euw und Elvira Rupp heissen wir herzlich willkommen und wir danken euch für eure Bereitschaft, bei uns mitzumachen.

Ein besonderes Dankeschön an die Kindertreff-Leiterinnen Brigitte Bürgler und Gabriela Bär und an das ganze Team für den Einsatz durch das ganze Jahr!

*Petra Hummel Hagenbuch*

### **Mini-Maxi-Treff** Steisteg 5, Schwyz

Der Mini-Maxi-Treff bietet eine Spiel- und Kontakt-Gelegenheit für Kinder von 0 Jahren bis ins Vorschulalter in Begleitung von Mami, Papi oder auch Grossmami.

Auch dieses Jahr durften wir die gut eingerichteten Räumlichkeiten der Spielgruppe und des Kinderparadieses nutzen, um uns alle zwei Wochen zu treffen. Herzlichen Dank!

## Dienstzweige *FFS*

Zu ein paar Treuen kamen auch immer wieder neue Mamis mit ihren Babys oder Kleinkindern zu unseren unverbindlichem Treffen. Die Anzahl war jedoch sehr unterschiedlich, obwohl der Treff nur alle zwei Wochen angeboten wird. Auffällig ist ebenfalls, dass die meisten Mamis nach der Geburt ihres zweiten Kindes den Mini Maxi-Treff nicht mehr besuchen.

Das Alter der Kinder reicht von wenigen Wochen bis ins Spielgruppenalter. Diese Durchmischung ergab eine gute Atmosphäre. Wenn sich die Kleineren oft mit Bäbis, Autos, Käuferlisachen und Nachahmen von Haushaltarbeiten vergnügten, zog es die Grösseren manchmal mehr zum Schneiden, Malen, Puzzlemachen und Burgbauen mit den tollen Softwürfeln. Auch die Mamis kamen auf diese Art zu einem kurzweiligen und abwechslungsreichen Vormittag.

Immer noch hoffe ich auf eine oder zwei Helferin/nen, so dass auch meine Nachfolge irgendwann gefunden wird. Der Unkostenbeitrag betrug weiterhin vier Franken pro Familie pro Treffen und wurde auf das Konto der Dienstweigkasse einbezahlt, abzüglich der Ausgaben für Porto und Versand der Flyer.

*Bettina Wehrle-Haug*

### **Kinderparadies** Steisteg 5, Schwyz

Wir starteten das Jahr 2007 mit einem reduzierten Mitarbeiterinnenteam: Da wir nicht genügend Frauen fanden, konnten wir nur fünf statt sechs Teams bilden. Im ersten halben Jahr betreuten wir etli-

che Male zwischen 10 und 15 Kinder pro Nachmittag. Die hohe Kinderzahl im relativ kleinen Hüeti-Lokal und vereinzelt Kinder, die sich nicht an die Regeln halten wollten, führten teilweise zu sehr turbulenten Nachmittagen. Nach verschiedenen Gesprächen mit Eltern und dem (vorübergehenden) Ausschluss dreier Kinder konnten wir wieder eine angenehme Atmosphäre schaffen. Im zweiten halben Jahr ging die Zahl der Kinder leicht zurück.

Die Spielsachenbörse im September lief sehr erfreulich. Der Umsatz beim Kaffee- und Kuchenverkauf war sehr gut. Der erzielte Erlös ging wie im Vorjahr an den Autodienst.

Auf Ende 2007 traten vier Mitarbeiterinnen aus dem Team zurück. Wir sind sehr froh, dass wir mit acht neuen Mitarbeiterinnen unser Team für 2008 wieder auf 18 Frauen, d.h. 6 Teams, ergänzen konnten.

Dank dem unentgeltlichen Einsatz der 14 Mitarbeiterinnen konnten im Berichtsjahr 347 Kinder (Vorjahr: 270 Kinder) betreut werden; das sind durchschnittlich 9 Kinder pro Nachmittag.

Herzlichen Dank an alle Mitarbeiterinnen für ihren freiwilligen Einsatz, dank dem sich einige Mamis/Papis ab und zu etwas Freiraum verschaffen können.

*Priska Landolt*

### **Spielgruppe** Steisteg 5, Schwyz

Unsere kleinen «Wirbelwinde» fordern die beiden Spielgruppenleiterinnen immer aufs Neue heraus. Mit ihren vielen kleinen und grossen Fragen möchten sie

## Dienstzweige FFS

die Welt besser kennenlernen. Ihrem Wissensdurst sind keine Grenzen gesetzt, dies gilt auch für ihre sprudelnde Fantasie. Ein kleines Stück Knetmasse genügt, um zwei Kinder in eine abwechslungsreiche und spannende Geschichte tauchen zu lassen. Beim Spielen mit den grossen Würfelkissen werden aus Vierjährigen Ritter und Burgfräulein oder wilde Tiere. Nach dem Herumtoben ist der grösste Bewegungsdrang ausgelebt und die Kinder beschäftigen sich gerne mit einer kleinen Bastel- oder Malarbeit. Die Weihnachtspäckchen mit den selbergemachten Kosmetiktuchboxen waren wunderschön anzusehen und wurden voller Stolz unter den Weihnachtsbaum gelegt. Mit Begeisterung singen die «Spielgrüppler» die zur Jahreszeit passenden Kinderlieder und lernen durch Geschichten mehr über die Feste und Bräuche unserer Region. So vergeht das Spielgruppenjahr im Nu und es ist



Zeit, die Kinder an den Kindergarten weiterzugeben. Viele Zeichnungen und liebe Grüsse an unsere beiden Spielgruppenleiterinnen zeigen, wie wohl sich die Kinder in ihrer Obhut gefühlt haben. Führt der spätere Schulweg an unserem Lokal vorbei, bleibt immer wieder einmal Zeit für einen kurzen Besuch bei Maria Lindauer oder Sibylle Z'graggen.

*Silvia Vokinger*

### **Ludothek** Steisteg 5, Schwyz

- Vor 1986: Die Frauenfachschole plant, eine Ludothek aufzubauen.
- 1986: Nach jahrelanger Suche wird an der Herrengasse ein Lokal gefunden. 17 Frauen unter der Leitung von Frau Brigitte Reichlin-Zimmermann bauen die Ludothek ehrenamtlich auf und betreuen sie.
- 1987: Am 28. März 1987 wird mit einem Kinderfest auf dem Schulhausplatz Herrengasse die Spielthek eröffnet.
- 1989: Suche nach einem neuen Lokal wegen zu engen Platzverhältnissen.
- 1994: Rücktritt von Brigitte Reichlin als Leiterin. Alexandra Pfyl und Rosmarie Auf der Maur bilden das neue Leitungsteam.
- 1995: Im August wird an der Schulgasse das neue Lokal für Ludothek, Kinderparadies und Elterntreff bezogen. Die Ludothek stellt auf Computer-Betrieb um!
- 1996: Trotz des neuen Lokals gehen die Benützerzahlen zurück.
- 1997: 10 Jahre Ludothek werden mit einem Spielfest und Risottoplausch gefeiert.
- 1999: Aus der Spielthek wird die Ludothek.
- 2001: Alexandra Pfyl und Rosmarie Auf der Maur geben die Leitung an Barbara Nef ab.

## Dienstzweige FFS

- 2002: Nationaler Spieltag am 25. Mai
- 2003: Im Sommer Züglete an die Steigstrasse 5. Das Spielsortiment wird aufgestockt, die Benützerzahlen steigen.
- 2005: Anschaffung eines neuen Computerprogramms.

### **2007: 20 Jahre Ludothek FFS**

Unser Team startete mit grossem Elan ins Jubiläumsjahr. Im 2007 profitierten die Kunden von einem Jubiläumsabonnement mit Preis-Verlosung Ende Jahr.

Trotz unfreundlichem Wetter fand unser Spielmorgen auf der Hofmatt statt. Der Parcours wurde rege benutzt und wir hatten gute Rückmeldungen. Ich bin stolz auf mein Ludothek-Team, das den Anlass super organisiert und durchgeführt hat!

Am 19. Dezember fand die Verlosung aus den entwerteten Jubiläumsabonnements statt. Dank unseren grosszügigen Sponsoren hatten wir 4 Hauptpreise und 26 weitere Preise zu vergeben.

Die nachfolgenden Zahlen von 2007 zeigen, dass die Ludothek FFS nach wie vor sehr beliebt ist.

- 78 Ausleihnachmittage
- 84 neue Kunden
- 55 neue Spiele
- 2707 Anzahl ausgeliehene Spiele
- 660 Anzahl geleistete Stunden an den Ausleihnachmittagen

Dazu kommen viele Stunden für Sitzungen und Arbeiten in den Ressorts Kasse, Einkauf, Reparaturen, Protokoll und Leitung!

Am 6. Dezember reisten die «Ludofrauen» mit dem Zug nach Bern. Nach dem Besuch im Nationalrat wurden wir von NR Reto Wehrli und NR Andy Tschümperlin sowie von Nationalrätin Meier-Kälin aus Fribourg empfangen. Sie informierten über ihre Arbeit im Nationalrat und in den Kommissionen. Wir konnten für eine kurze Zeit auch im Ständerat zuhören. In der wunderschönen Eingangshalle erhielten wir interes-



*Spielmorgen 2007 auf der Hofmatt*

# Dienstzweige FFS

sante Informationen zur Geschichte und Architektur des Bundeshauses. Am Mittag liessen wir uns kulinarisch verwöhnen und genossen danach den Bummel durch die weihnächtliche Altstadt.

Im Laufe des Jahres verliessen Bernadette Holdener-Schmidt, Helen Bolfig, Christine Hiendl, Susi Varga und Marianne von Euw das Ludothek-Team. Herzlichen Dank für euer Engagement.

Mein spezieller Dank geht an meine Ludothek-Kolleginnen, den Vorstand Verein FFS, das Kinderparadies-Team, die Leiterinnen der Spielgruppe, das Kinderkleiderbörse-Team, den Gemeinderat Schwyz und unsere Gönner und Sponsoren.

*Barbara Nef-Mayer*

**Kinderkleiderbörse Seilerstr. 1 Schwyz**  
2007 konnten wir das 35jährige Bestehen unseres Dienstzweigs feiern. Mit Stolz und Freude durften wir feststellen, dass sich die Kinderkleiderbörse mehr denn je grosser Beliebtheit erfreut. So haben wir wiederum fast 10 000 Artikel verkauft und den Kundinnen rund 51 000 Franken ausbezahlt. Der nach Abzug sämtlicher Kosten resultierende Reingewinn von Fr. 713.30 wurde dem Reservekonto zugewiesen.

Unser Jubiläum war auch Grund zu einem Marschhalt und Gedankenaustausch, den wir bei einem Ausflug in die Glasi in Hergiswil und einem feinen «Zabig» im Hotel Postillion in Buochs pflegten.

Das Jubiläumsjahr war für drei langjährige, verdiente Mitarbeiterinnen auch der Zeit-

punkt, unsern Dienstzweig zu verlassen:

- Lis Derendinger, nach 33 Jahren
- Margrit Amstutz, nach 28 Jahren
- Rosmarie Kuhn, nach 25 Jahren

Ja, Sie haben richtig gelesen, die Jahre stimmen. Während dieser unglaublich langen Zeit haben diese Mitarbeiterinnen unzählige Kundinnen zuvorkommend und freundlich beraten und bedient – und dies zu «Gottes Lohn». Dies ist eine Leistung, die nicht genügend gewürdigt und anerkannt werden kann. Nochmals herzlichen Dank für alles!

Wir hatten Glück und konnten die Lücken schliessen. Neu zu unserm Team gestossen sind Walburga Gwerder-Frangi, Ried-Muotathal, Maria Käppeli-Heinzer, Schwyz und Karin Müller-Katzer, Schwyz. Sie haben sich bereits gut in unsere Gruppe eingelebt und ich hoffe, dass sie sich bei uns lange wohl fühlen werden. Unser Team besteht wie bisher aus 17 Frauen.

Die traditionelle Sportartikelbörse im Herbst stand auf der Kippe, weil die Gemeinde den Chüechlibunker nicht mehr zur Verfügung stellen konnte und wir grosse Mühe hatten, einen geeigneten Ersatzraum zu finden. Schlussendlich konnten wir die Börse in zwei Räumen im Untergeschoss des MythenForums (Künstlergarderobe) durchführen. Trotz Einschränkungen war das Interesse an der Börse nicht weniger gross als bisher und sie wurde erneut zu einem Erfolg. Den Herren Bruno Marty, Gemeindeschreiber, und Beat Hegner vom MythenForum danke ich auch an dieser Stelle für ihre tatkräftige Unterstützung bei der Lösung unseres Raumproblems.

# Dienstzweige FFS

Ich bin immer wieder beeindruckt von der spontanen Einsatzbereitschaft und der kameradschaftlichen Zusammenarbeit meiner Mitarbeiterinnen. Einmal mehr bedanke ich mich hierfür ganz herzlich und bin überzeugt, dass wir unter diesen Umständen mit Zuversicht in das 36. Jahr der Kinderkleiderbörse FFS starten dürfen.

*Berta Jauch-Küttel*

## **Kerzenatelier**

Unser Jubiläum haben wir im vergangenen Sommer im bescheidenen Rahmen, aber würdig mit einer Dampferfahrt auf dem Urnersee gefeiert.

Der früh gefallene Schnee und die begleitende Kälte wirkten sich nicht allzu positiv auf die Lust zum Kerzenziehen aus. Trotz allem konnte das Team des Kerzenateliers in der Zeit vom 16. November bis zum 11. Dezember 2007 nebst Kindern auch viele Erwachsene und Vereine in den Räumlichkeiten der SanHist begrüßen.

Während dieser Zeit wurden 70 Kurse durchgeführt. Es nahmen 669 Personen daran teil. Aus 253 kg Wachs wurden 1692 Kerzen gezogen und nach Hause getragen. Zum ersten Mal wurden – nebst dem Angebot des traditionellen Bienenwachs-kerzenziehen während des Christkindlimärchts vom 8./9. Dezember 2007 – die Tore des Kurslokales in der SanHist für das freie Kerzenziehen geöffnet. Dank diesem zusätzlichen Angebot konnte das Defizit von 2007 gemildert werden.

Alles hat einmal ein Ende...: Nach 25 Jahren Kerzenziehen, davon 8 Jahre Leitung der Administration, tritt Ursula Erni zurück.

Nebst der vielen Schreibarbeit trug ihre umsichtige Art viel dazu bei, dass es an nichts fehlte. Aber auch der Rücktritt von Rita Malnati musste zur Kenntnis genommen werden – sie war während 15 Jahren im Kerzenatelier-Team dabei, führte 14 Jahre lang die Kasse perfekt und hat in den letzten Jahren auch das Material bis ins letzte Detail bestens verwaltet.

Die Leitung ab 2008 wird wieder ein Vierrerteam bilden:

- Kursanmeldungen: Cäcilia Gwerder
- Material / Einkauf, Kurseinteilung / Kontrolle: Martha Föhn
- Administration, Kontrolle: Claudia Peter
- Kasse: Claudia Kündig

Der neuen Leitung wünschen wir viel Glück und danken ihr für das nahtlose Weiterführen. Wir – Rita und Ursula – stehen für „Notfalleinsätze“ weiterhin gerne zur Verfügung.

Neu durften wir Angelika Schnetzler, Antoinette Städelin und Karin Wöber im Team begrüßen.

Speziell danken wir auch der Gemeinde Schwyz. Ohne die SanHist-Räumlichkeiten hätte während der letzten Jahre kein Kerzenziehen stattfinden können. Und dank der Einlagerung des Materials in der SanHist wird uns das mühsame Zügeln erspart. Ein grosses Dankeschön geht wiederum an alle Mitarbeiterinnen. Ohne ihre freiwillige Arbeit beim Einräumen und Putzen, bei ihrem Einsatz vor, während und nach den Kursen und vor allem während des Christkindli-Märchts wäre das Kerzenziehen nicht durchführbar.

*Ursula Erni, Rita Malnati*

# Dienstzweige FFS

## **Autodienst**

35 Jahre Autodienst FFS – wahrlich ein Grund zum Feiern.

1972 hat Frau Louise Schelbert, Mitgründerin der FFS, unseren Dienstzweig mit 5 Frauen ins Leben gerufen. Heute sind es 12 Frauen und 7 Herren, die sich freiwillig dieser aufopfernden und nicht immer einfach zu bewältigenden Aufgabe stellen.

Unsere Statistik vom Jahr 2007 zeigt, dass wir 1115-mal mit Kranken, Betagten, Behinderten, Kindern und mobil eingeschränkten Menschen unterwegs waren: Dies ergaben 16'357 Km und 1899 ehrenamtliche Stunden. Zu Ärzten, Kliniken und Spitälern, Zahnärzten, zur Physiotherapie, Psychiatrie, Logopädie, in die Spezialschule, zu Kuraufenthalten, zum Coiffeur, Einkauf, Mittagsclub, Jassnachmittag, zur Bank und in die Kirche usw. – dafür war unser Team in der ganzen Schweiz unfallfrei unterwegs.

Für diese grossartige Leistung gebührt jeder FahrerIn und jedem Fahrer ein ganz herzliches Dankeschön.

Frau Rita Kappeler hat ihren Rücktritt per Ende 2007 bekannt gegeben. Für ihren grossen Einsatz während 17 Jahren, davon 10 Jahre als Leiterin, danken wir ihr ganz herzlich und wünschen ihr alles alles Gute. Neu in unserem Team begrüssen wir Frau Ursula Holdener, Frau Margrit Schmidig, Frau Lydia Schnüriger, Frau Rosa-Maria Schmidiger, Frau Monika Amgwerd sowie die Herren Erwin Murer und Heinrich Simmen.

Dank dem Erlös aus dem Kuchenverkauf an der Spielwarenborse und dem Zustupf aus der Kerzenatelierkasse durften wir unser Jubiläumssessen im Restaurant Herrenboden im Stuckli geniessen, verbunden mit einer Fahrt mit der Drehgondelbahn.

Ein spezieller Dank geht an Brigitte Magnusson. Sie hat mir wiederum mit grossem Engagement geholfen, ein arbeitsreiches Jahr zu bewältigen.

Ich wünsche meinem aufgestellten Team auch fürs Jahr 2008 allzeit gute und unfallfreie Fahrt.

*Ursula Erni*



*Zum Jubiläum:  
Ein Auffrischungs-  
kurs mit Hansueli  
Bleiker*



# Dienstzweige *FFS*

## **Mittagsclub**

Dieses Jahr traf sich der Mittagsclub zu 22 Mittagessen in sechs Schwyzer Restaurants, inklusive Restaurant Morgarten anlässlich unseres Sommer-Ausflugs an den Aegerisee. Die Teilnehmerzahlen sind steigend, ca. 30 - 38 Personen kommen jeweils zum Mittagessen. Insgesamt wurde der Mittagsclub von 692 Personen besucht. Vom Restaurant Edelweiss und deren Wirtsleuten Martha und Jonny Imlig mussten wir leider im November Abschied nehmen, weil das Restaurant auf Ende Jahr die Tore schloss. Im Hotel Wysses Rössli fanden wir ein neues geeignetes Lokal.

Dieses Jahr führte unser jährlicher Ausflug nach Morgarten an den schönen Aegerisee. Familie Portmann bewirtete uns mit einem feinen Mittagessen. Anschliessend führte uns das Kursschiff auf dem idyllischen Aegerisee bis Unterägeri und zurück.

Um die Chilbizeit wird nach dem Mittagessen immer Lotto gespielt. Dies ist immer sehr begehrt. Zudem resultiert noch ein finanzieller Zustupf in die Mittagsclub-Kasse. Ein spezieller Dank gilt allen Sponsoren der Lottopreise.

Zum Chlaustag wurde jedes Mitglied mit einem Gebäck beschenkt. Am Schlussessen vor Weihnachten erfreute uns eine Flötengruppe der Musikschule Schwyz mit frohen und vertrauten Melodien. Eine spezielle Ueberraschung bot das ganze Team vom Mittagsclub, denn ihre selbst gebackenen Guetzli wurden mit grossem Dank entgegen genommen.

Unserem langjährigsten Clubmitglied Peter Heinzer konnten wir am 22. August zum 95. Geburtstag gratulieren. Bei sehr guter Gesundheit konnte er dieses einmalige Fest feiern. Berty Reichlin-Trütsch konnte ihren 85. und Franz Holdener, Anna Schuler-Beffa und Marietheres Brunner den 80.

Geburtstag feiern. Auch unsere Jüngsten im Club, Josef Appert mit 65 und Ida Schmidig mit 70 Jahren, durften einen Mittags-Gutschein entgegen nehmen.

Für alle im Team, speziell unserem Kassier Josef Appert und Vizekassier Franz Holdener, gilt ein herzliches Dankeschön.

*Ida Schmidig-Büeler*





# Aktivmitglieder Verein FFS

## **Vorstand**

Kündig-Blättler Bernadette, St. Martinsstrasse 52, Schwyz	Präsidentin
Zemp-Schmid Rita, Salachstr. 38, Ibach	Vize-Präsidentin, Lehratelier
Annen-Heinzer Christa, Rickenbachstrasse 81, Schwyz	Aktuarin
Bründler-Suter Regula, Allerheiligen 13, Rickenbach	Erwachsenenbildung
Deck-Winiger Margrith, Geissmatt 10, 6432 Rickenbach	Kassierin
Reich Evelyne, Rickenbachstrasse 24, Schwyz	Mitglied
Töngi Helen, Brüöl 2, Schwyz	Marketing
Vokinger-Rodriguez Silvia, Nagelstrasse 34, Steinen	Dienstzweige

(nachfolgend: \* = Leitung der Dienstzweige)

## **Erwachsenenbildung**

*Kommission:*

*Bründler-Suter Regula, Präsidentin*

*Allerheiligen 13, Rickenbach*

*Hummel Hagenbuch Petra, Wysserlen 11, Schwyz*

*Steffen-Steinegger Verena, Eichrainweg 12, Goldau*

*Styger-Trachslers Edith, Sonnmatt 4, Steinen*

*Schulleiterin:*

*Gähwiler Erika, Bergstrasse 2, Goldau\**

*Mitarbeiterinnen Büro:*

*Furrer-Annen Gaby, Perfidenstrasse 6, Rickenbach*

*Walker-Gnos Luzia, Wylen-Bantlirain 11, Brunnen*

*Freier Mitarbeiter:*

*Furrer-Caviezel Markus, St. Martinsstrasse 45, Schwyz*

## **Lehratelier**

*Kommission:*

*Zemp-Schmid Rita, Präsidentin*

*Salachstrasse 38, Ibach*

*Haas-Wüest Rosmarie, Oberfeld 36, Schwyz*

*Kessler-Lindauer Josef, Weidhuobli 4, Schwyz*

*Schäuble-Lingg Rita, Eichenweg 5b, Ibach*

*Atelierleiterin:*

*Ogi Heidi, Rickenbachstrasse 19, Schwyz*

*Assistentin:*

*Kissling Esther, Gasshof 1, Littau*

*In Ausbildung:*

*Camenzind Andrea, Brännihof, Weggis*

*Cuba Laura, Bahnhofstrasse 46, Brunnen*

*Eichhorn Petra, Schürmattstrasse 6 b, Hünenberg*

*Mettler Nina, Untertaletenstrasse 11, Reichenburg*

*Ming Sarah, Grundstrasse 84, Schwyz*

*Ruhstaller Andrea, Hostenstock 4, Einsiedeln*

*Schmelzer Melina, Erlenstrasse 106, Wollerau*

*Schuler Claudia, Harmettlenberg, Goldau*

*Shala Besa, Fridolin-Hoferstrasse 5, Meggen*

## **Dienstzweige**

*Kommission:*

*Vokinger-Rodriguez Silvia, Präsidentin*

*Nagelstr. 34, Steinen*

*Bürgler-Blaser Brigitte, Oberfeld 16, Schwyz*

*Erni-Wyss Ursula, Baumgarten 39, Rickenbach*

*Föhn-Schuler Martha, Mangelegg 101, Schwyz*

*Jauch-Küttel Berta, Strehlgasse 8, Schwyz*

*Landolt Priska, Allerheiligen 18, Schwyz*

*Magnusson-Bürgin Brigitte,  
Rickenbachstr. 72, Schwyz*

*Nef-Mayer Barbara, Rickenbachstr. 84, Schwyz*

*Peter Claudia, Dorfbachstrasse 29, Schwyz*

*Schmidig-Büeler Ida, Dreilindenstr. 38, Schwyz*

*Steiner-Imhof Margrith, Rickenbachstrasse 174a,  
Rickenbach*

*Wehrle-Haug Bettina, Lauigasse 11, Steinen*

# Aktivmitglieder Verein FFS

## **Autodienst**

*Erni-Wyss Ursula, Baumgarten 39, Rickenbach \**

*Magnusson-Bürgin Brigitte, Rickenbachstr. 72, Schwyz\**

Amgwerd Monika, Riedmattstrasse 16, Sattel

Gwerder Astrid, Reichsgasse 26, Schwyz

Haas-Furger Anna, Brüöl 4, Schwyz

Holdener-Reetz Ursula, Brüöl 10, Schwyz

Hüsing Hermann, Büölstrasse 23, Brunnen

Item Monika, Büölstrasse. 7, Brunnen

Moors Margit, Dorfbachstrasse 68, Schwyz

Murer Erwin, Brüöl 13, Schwyz

Räth Peter, Büölmattweg 5, Brunnen

Schmidig Margrit, Acherstatt 3, Seewen

Schmidiger Rosa-Maria, Räbengasse 46, Steinen

Schnüriger Lydia, Schlössli, Dorstrasse 25, Sattel

Schuler Eugen, Herrenmatt 4, Brunnen

Simmen Heinrich, Mythenweg 11, Brunnen

Steiner Josef, Landsgemeindestrasse 32, Ibach

Wenger Herbert, Gotthardstrasse 128, Seewen

Wiget-von Holzen Maria, Grund, Schwyz

## **Kerzenatelier**

*Föhn-Schuler Martha, Mangelegg 101, Schwyz\**

*Gwerder-Bissig Cäcilia, Loostrasse 41b, Schwyz\**

*Kündig-Nideröst Claudia, Gartenlaubenstr.12, Schwyz\**

*Peter Claudia, Dorfbachstrasse 29, Schwyz\**

Andrey-Wyrtsch Marie-Theres,

Mangelegg 131, Schwyz

Auf der Maur-Laimbacher Lisbeth,

Sytirain, Rickenbach

Betschart Ursula, Loostrasse 55, Schwyz

Betschart-Pfyl Antoinette,

Baumgarten 23, Rickenbach

Betschart-Rickenbacher Rosi,

Franzosenstr. 35, Seewen

Blaser-Gerig Marita, Grosssteinmatt, Ibach

Camenzind Rita, Baumgarten 41, Rickenbach

Dettling-Simmen Beatrice,

Unteres Herrenfeld, Schwyz

Erni Ursula, Baumgarten 39, Rickenbach

Haas-Kälin Rita, Gütschweg 38, Schwyz

Holdener-Schmidt Bernadette, Schmiedgasse 30, Schwyz

Huwiler-Bättig Monika, Gütschweg 24, Schwyz

Kamer-Reichlin Elisabeth, St. Karli-Gasse, Schwyz

Lifart-Reist Esther, Chappelweid 11, Rickenbach

Malnati-Oechslin Rita, Schlagstr. 9, Schwyz

Pfyl-Müller Anna, Tschai brunnen 1, Schwyz

Reichmuth-Indergand Rita, Gätzlistr. 13, Brunnen

Schmidt-Ammann Renate, Schmiedgasse 30, Schwyz

Schnetzler Angelika, Klösterlistrasse 20C, Schwyz

Schuler Agnes, Herrengasse 23, Schwyz

Schuler-Gisler Greth, Laubstr. 9, Schwyz

Stucki Erika, Halteli 5, Schwyz

Studiger-Pfyl Renate, Blumenweg 6, Schwyz

Städelin-Wiget Antoinette, Mangelegg 144, Schwyz

Tschümperlin Sonja, Klösterlistrasse 20a, Schwyz

Ulrich-Dober Rita, Gütschweg 26, Schwyz

Wyrtsch-Auf der Maur Dora,

Landsgemeindestr. 48, Ibach

Wöber Karin, Gütschweg 27, Schwyz

## **Kindertreff**

*Baer Ritter Gabriela, Kreuzmatt 44c, Schwyz\**

*Bürgler-Blaser Brigitte, Oberfeld 16, Schwyz\**

Betschart Susanne, Wylenstrasse 66, Brunnen

Gasser-Camenzind Claudia, Brüöl 4, Schwyz

Hummel Hagenbuch Petra, Wysserlen 11, Schwyz

Imlig Sandra, Perfidenstrasse 12, Rickenbach

Kälin-Gisler Isabell, Friedhofstrasse 6, Schwyz

Rupp-Morell Elvira, Untere Mangelegg 10, Schwyz

Tschümperlin-Pfyl Manuela, Mangelegg 59, Schwyz

von Euw Lisa, Untere Mangelegg 13, Schwyz

## **Kinderparadies**

*Landolt Priska, Allerheiligen 18, Rickenbach\**

Bossart Perrine, Hausmatt/Ried, Schwyz

Dambacher Carolin, Bergstrasse 25, Rickenbach

Inderbitzin Michaela, Gütschweg 27, Schwyz

Lazzari Pfyl Raquel, Ort, Rickenbach

Manuaku Blandine, Rickenbachstrasse 52, Schwyz

Menk Michaela, Laubstrasse 15, Schwyz

# Aktivmitglieder Verein FFS

Miletic Biljana, Schützenstrasse 39, Schwyz  
Olival Sousa Luisa, Acherhofstr. 5, Schwyz  
Ott-Etter Beata, Hirschstr. 19, Schwyz  
Reichlin Brügger Prisca, Riedstrasse 11, Schwyz  
Ricklin Rebecca, Mangelegg 121, Schwyz  
Schneider Anita, Theodosiusweg 9, Schwyz  
Schoepfer Haake Irma, Herrengasse 7/9, Schwyz  
Strübi-Nef Sabine, Ebnet, Rickenbach  
Tschümperlin Barbara, Bergstrasse 2, Rickenbach  
Werro Annamengia, Rickenbachstr. 33, Schwyz

## **Kinderkleiderbörse**

*Jauch-Küttel Berta, Strehlgasse 8, Schwyz \**  
Betschart Miranda, Sagirain 1, Schwyz  
Ehrler-Hagmann Paulette, Obermatt 21, Schwyz  
Gianella Rita, Kreuzmatt 35, Schwyz  
Gwerder Walburga, Stoosstrasse 9, Ried  
Hicklin-Küchler Margrit, Bahnhofstr. 73, Schwyz  
Kälin-Gubser Margrit, Eichenweg 27, Ibach  
Käppeli-Heinzer Maria, Bahnhofstrasse 48, Schwyz  
Käppeli-Mazenauer Maria, Bahnhofstr. 52, Schwyz  
Kündig-Schönbächler Marietheres, Engiberg 21, Seewen  
Müller Karin, Oberer Steisteg 12, Schwyz  
Nauer Ruth, Wylenstrasse 1, Brunnen  
Schürpf-Gianella Irène, Allerheiligen 14, Rickenbach  
Tomaschett-Defuns Anna Maria, St. Martinstr. 66, Schwyz  
Ulrich Verena, A sternweg 2, Brunnen  
Waser Anna, Herrengasse 57, Schwyz  
Weber-Inglin Annelies, St. Martinstr. 20, Schwyz  
Zünd-Bachofen Helen, Neulücken 23, Schwyz

## **Ludothek**

*Nef-Mayer Barbara, Rickenbachstr. 84, Schwyz \**  
Annen-Heinzer Christa, Rickenbachstr. 81, Schwyz  
Betschart-Waser Eva, Rickenbachstr. 155, Rickenbach  
Gisler-Betschart Heidi, Mangelegg 65, Schwyz  
Holdener-Ehrler Bernadette, Schlagstrasse 91, Schwyz  
Marty-Dettling Agnes, Schmiedgasse 1, Schwyz

Prachoinig-Bollhalder Annemarie, Spielhöfli 13, Rickenbach  
Reichlin-Ott Gerda, Mangelegg 46, Schwyz  
Schumacher-Sonder Paulina, Nümattli 6, Rickenbach  
Steinegger Eileen, Grosslücken 28, Schwyz

## **Mini-Maxi-Treff**

*Wehrle-Haug Bettina, Lauigasse 11, Steinen\**

## **Mittagsclub**

*Schmidig-Büeler Ida, Dreilindenstr. 38, Schwyz\**  
Appert-Dettling Josef, Lückenstr. 26, Schwyz  
Brügger-Nay Peppina, Brüöl 9, Schwyz  
Kuhn-Betschart Rosmarie, Brüöl 9, Schwyz  
Rüegg-Schmid Anny, Landsgemeindestr. 8, Ibach

## **Revisoren**

Kündig-Schuler Christian, Chappelweid 12, Rickenbach  
Suter-Ackermann Alois, Krummfeld 18, Seewen

## **Adressen der FFS-Lokale:**

Erwachsenenbildung FFS  
Strehlgasse 8, Schwyz  
Tel. 041 811 67 81, eb@ffs-schwyz.ch

Lehratelier FFS  
Herrengasse 30, Schwyz  
Tel. 041 811 20 32, la@ffs-schwyz.ch

Kinderkleiderbörse FFS  
Seilerstrasse 1, Schwyz

Kinderparadies FFS, Ludothek FFS,  
Mini-Maxi-Treff FFS, Spielgruppe FFS  
Steisteg 5, Schwyz, Tel. 041 810 05 56

Kerzenatelier FFS (November/Dezember)  
Storchengasse (Sanhist), Schwyz

# Verein FFS Jahresrechnung 2007

## Vergleich Erfolgsrechnung 2007 mit Budget 2007 und Budget 2008

<b>AUFWAND</b>	<b>Budget 2007</b>	<b>Rechnung 2007</b>	<b>Budget 2008</b>
Beitrag an EB	Fr 1'000.00	Fr 1'000.00	Fr 1'000.00
Beitrag an übrige Ressorts	Fr 0.00	Fr 0.00	Fr 700.00
Beitrag an Mietzinskosten	Fr 6'000.00	Fr 6'000.00	Fr 6'000.00
Drucksachen/Jahresberichte	Fr 1'600.00	Fr 1'584.80	Fr 1'600.00
Material, Kopien usw.	Fr 400.00	Fr 254.45	Fr 300.00
Porti	Fr 900.00	Fr 778.75	Fr 800.00
PC-/Bankspesen	Fr 300.00	Fr 245.55	Fr 300.00
Geschenke, Jubiläen	Fr 2'100.00	Fr 2'592.80	Fr 2'000.00
Auslagen Sitzungen	Fr 200.00	Fr 245.10	Fr 300.00
Auslagen GV & Vorstand	Fr 3'000.00	Fr 2'855.95	Fr 3'500.00
Externe Betreuung /Weiterbildung	Fr 500.00	Fr 0.00	Fr 500.00
Kurse Aktivmitglieder	Fr 700.00	Fr 0.00	Fr 700.00
Versicherung	Fr 900.00	Fr 906.70	Fr 1'000.00
Internet	Fr 200.00	Fr 54.00	Fr 100.00
Telefonbuch-Einträge	Fr 500.00	Fr 529.00	Fr 600.00
PR-Arbeit/Werbung/Beiträge	Fr 500.00	Fr 1'335.80	Fr 1'000.00
<b>Total</b>	<b>Fr 18'800.00</b>	<b>Fr 18'382.90</b>	<b>Fr 20'400.00</b>
<b>ERTRAG</b>			
Aktiv-Mitglieder-Beiträge	Fr 900.00	Fr 730.00	Fr 700.00
Passiv-Mitglieder-Beiträge	Fr 11'000.00	Fr 10'660.00	Fr 11'000.00
Kollektiv-Mitglieder-Beiträge	Fr 600.00	Fr 680.00	Fr 600.00
Gönner-Beiträge	Fr 8'000.00	Fr 8'650.00	Fr 8'000.00
Spenden	Fr 0.00	Fr 0.00	Fr 0.00
Bankzinsen	Fr 300.00	Fr 431.84	Fr 300.00
Christchindlimärcht	Fr 1'500.00	Fr 2'678.35	Fr 0.00
<b>Total</b>	<b>Fr 22'300.00</b>	<b>Fr 23'830.19</b>	<b>Fr 20'600.00</b>
<b>Gewinn/Verlust</b>	<b>Fr +3'500.00</b>	<b>Fr +5'447.29</b>	<b>Fr +200.00</b>

M. Deck-Winiger  
 Kassierin Verein FFS  
 Rickenbach, 13. 2. 2008

# **Revisionsbericht zur Jahresrechnung 2007**

An die Generalversammlung des Vereins FFS, Schwyz

In Ausübung unseres Revisionsmandates haben wir die Jahresrechnung 2007, umfassend den Zeitraum 1.1.2007 – 31.12.2007, und die Bilanz per 31.12.2007 des Verein FFS nach allgemein anerkannten Revisionsgrundsätzen geprüft.

Vom Vorhandensein der ausgewiesenen Vermögenswerte konnten wir uns überzeugen.

Zur Überprüfung der Aufwände und Erträge wurden uns entsprechende Abrechnungen und Belege zur Verfügung gestellt.

Aufgrund unserer Kontrollen stellen wir fest, dass

- die Bilanz per 31.12.2007 mit Aktiven und Passiven von je Fr. 65'416.26 und die Erfolgsrechnung 2007 bei einem Aufwand von Fr. 18'382.90 und bei einem Ertrag von Fr. 23'830.19 mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 5'447.29 mit der Buchhaltung übereinstimmen,
- das Vereinsvermögen per 31.12.2007 einen Bestand von Fr. 65'416.26 aufweist
- die Buchhaltung ordnungsgemäss und sauber geführt ist.

Aufgrund der Ergebnisse unserer Prüfung empfehlen wir Ihnen, die vorliegende Jahresrechnung unter bester Verdankung an die Rechnungsführerin Frau Margrith Deck zu genehmigen.

*Die Kontrollstelle des Vereins FFS  
Christian Kündig  
Alois Suter*

*Schwyz, 13. Februar 2008*

# Dank

## **Dank an Gönnerinnen und Gönner**

Seit vielen Jahren beweisen Gönnerinnen und Gönner ihr Interesse an unserer Arbeit, indem sie uns finanziell unterstützen. Durch die Veröffentlichung ihres Namens in unserem Jahresbericht bezeugen wir ihnen unseren herzlichen Dank.

Allianz Suisse, Schwyz  
Annen Stephan, MOBILIAR, Schwyz  
Baumann Franz, Pfarrer, Ibach  
Beeler Ida, Schwyz  
Beeler-Amstutz Franz & Claire, Schwyz  
Betschart & Reichlin Treuhand AG, Schwyz  
Betschart Beat GmbH, Ibach  
Birchler-Fleischmann Pia, Schwyz  
Bründler-Suter Dr. Robert & Regula, R'bach  
BSS Architekten AG, Schwyz  
Celfa AG, Seewen  
Convisa AG, Unternehmens- und Steuerberatung, Schwyz  
Crédit Suisse, Schwyz  
Egli Sonja, Blumenbinderei, Schwyz  
Elektro Horat AG, Seewen  
Elsener Margrit, Ibach  
Engel-Lenzlinger Pia, Brunnen  
Erni-Mode, Schwyz  
Felchlin Max AG, Schwyz  
Frauen- & Müttergemeinschaft Schwyz  
Gasser Elektro AG, Ibach  
GU-Plus AG, Schwyz  
Gyr Mythen-Training GmbH, Brunnen  
Holcim (Schweiz) AG, Brunnen  
Huwlyer-Vogler Friedrich & Madeleine, Rickenbach  
Inderbitzin Hermann, Schwyz  
Kapuzinerkloster Schwyz  
Kaufmann Wohnbedarf, Steinen  
Kündig Baumschulen AG, Ibach  
Lagler-Betschart Urs, Schwyz  
Landolt-Kistler Stephan Dr. + Myriam, Schwyz  
Lichtenhahn-Brand Pierre Dr. + Myriam, Rickenbach  
Liechti-Schilliger Margrith, Schwyz  
Marty-Dettling Agnes, Schwyz  
Meier-Föllmi Lilly, Goldau  
Müller Karin, Schwyz  
Naon Didier Dr., Rickenbach  
Nef-Mayer Thomas + Barbara, Schwyz  
Pfister-Röllli Brigitte, Rickenbach  
Pro Filia Schwyz  
Purtschert-Keller Guido & Marietheres, Rickenbach  
Reichlin-Zimmermann Brigitte, Schwyz  
Reichmuth-Bischof Ruedi + Margrit, Schwyz  
Retri Küchen GmbH, Monika Triulzi, Ibach  
Riedweg GmbH Kopiercenter, Schwyz  
Röm. Kath. Kirchgemeinde, Schwyz  
Rubatscher-Casadei Beat, Ibach  
Schnetzler Christian & Angelika, Schwyz  
Schnüriger-Vetter Paul, Rothenthurm  
Schöpfer-Haake Guido & Irma, Schwyz  
Schuler Georg Dr. und Marie-Louise, Schwyz  
Schwyzer Kantonalbank, Schwyz  
Stiftung Carl & Elise Elsener-Gut, Ibach  
Strüby J. Automobile, Brunnen  
Suter-Stutz Beatrice, Rickenbach  
Tau-Buchhandlung, Schwyz  
Tschümperlin-Suter Margrit, Rickenbach  
UBS, Schwyz  
Vogt-Feyer Arthur Dr. & Françoise, Steinen  
von Reding Nikolaus, Schwyz  
Walker Susanne, Altdorf  
Weber Arthur AG, Schwyz  
Wehrli Reto Dr. iur., Schwyz  
Zehnder-Steinberger Otmar, Rickenbach  
Zemp-Schmid Rita, Ibach  
Zoom Marketing GmbH, Cham  
Zumbühl-Bolfing Agnes, Rickenbach  
Zumstein Martin + Michaela, Rickenbach

# Verein **FFS**

**Infoline 041 810 17 61**

**[www.ffs-schwyz.ch](http://www.ffs-schwyz.ch)**

**Wirkungsvolles  
Engagement für unsere  
Gesellschaft**